

Presseinformation Nr. 09/2015 vom 28. Februar 2015

Auszeichnungen als Spiegel der Feuerwehrsyste

BRD und DDR: Sonderausstellung im Deutschen Feuerwehr-Museum eröffnet

Fulda – „Ehrungen sind Teil der Anerkennungskultur in den Feuerwehren und folgen einer langjährigen Tradition“, erläuterte Hermann Schreck, Vizepräsident des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV), bei der Eröffnung der Sonderausstellung „Verdient geehrt! Staatliche Feuerwehrauszeichnungen der BRD und DDR“ im Deutschen Feuerwehr-Museum (DFM) in Fulda. Der Start der Schau fand im Rahmen der 2. DFV-Ehrungsveranstaltung statt; hier wurden 40 Feuerwehrangehörige aus ganz Deutschland für ihr vielfältiges Engagement ausgezeichnet.

Museumsleiter und Ausstellungsinitiator Rolf Schamberger konnte in Bernd Klaedtke (Köln) und Frank Wörner (Stuttgart) zwei ausgewiesene Experten auf dem Gebiet der Feuerwehrauszeichnungen für den Aufbau der Schau gewinnen. Wörner erläuterte im Rahmen der Eröffnung die Besonderheiten des Vergleichs zweier parallel existierender Feuerwehrsyste

Auch wenn sich Ehrungen etwa für langjährige Feuerwehrzugehörigkeit oder den Einsatz in Hochwasser-, Sturmflut- und Waldbrandlagen ähneln, zeigen sich doch an vielen Details die Unterschiede. So wurde etwa das „Abzeichen für die Brandschutzerziehung und der Jungen Brandschutzhelfer“ in der DDR vom Ministerium für Volksbildung mit den Jungen Pionieren umgesetzt.

Die Ausstellung „Verdient geehrt!“ ist Teil des Gesamtkonzepts „Gemeinsames Erbe, Getrennte Wege, Glückliche Wiedervereinigung“ des Deutschen Feuerwehr-Museums aus Anlass des Jubiläums der deutsch-deutschen Wiederver-

Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin
Telefon
(0 30) 28 88 48 8-00
Telefax
(0 30) 28 88 48 8-09
E-Mail
info@dfv.org
Internet
www.dfv.org

Präsident
Hans-Peter Kröger

einigung. In diesem Kontext findet am 14. März 2015 im Deutschen Feuerwehr-Museum ein Feuerwehrhistorisches Fachseminar des DFV statt. Hierfür sind aktuell noch Restplätze verfügbar; Informationen und Anmeldungen: www.feuerwehrverband.de/feuerwehrhistorik2015.html.

Weitere Informationen zum Deutschen Feuerwehr-Museum gibt es online unter www.dfm-fulda.de. Bilder der Ausstellungseröffnung werden unter www.feuerwehrverband.de/bilder zur Verfügung gestellt.

Pressekontakt: Silvia Darmstädter, Telefon (030) 28 88 48 8-23, E-Mail darmstaedter@dfv.org, Twitter [@FeuerwehrDFV](https://twitter.com/FeuerwehrDFV), www.facebook.com/112willkommen
Alle DFV-Presseinformationen finden Sie unter www.feuerwehrverband.de/presse.